



SECHSTE INTERNE ABSOLVENTENBEFRAGUNG DER
TECHNISCHEN HOCHSCHULE DEGGENDORF

Maschinenbau
Bachelor / Diplom

Abschlussjahrgang 2011
durchgeführt vom Career Service
Ulrike Sauckel

Inhalt

I.	Methodische Durchführung.....	3
	1. Frage: „Wie schätzen Sie aus heutiger Sicht den Nutzen Ihres Studiums, von 1) unabdingbar bis 5) verzichtbar ein?“	4
	2. Frage: „Welcher Themenbereich Ihres Studiums war von großer Bedeutung in Bezug auf die heute von Ihnen ausgeübte Tätigkeit?“	4
	3. Frage: „Welche Themen wurden vom Studium nicht abgedeckt, bezogen auf Ihre derzeitige Tätigkeit?“	5
	4. Frage: „Wo liegt Ihrer Meinung nach in Ihrem Studiengang Verbesserungspotential?“ ..	6
	5. Frage: „Wo haben Sie während des Studiums praktische Erfahrungen in einem Unternehmen gesammelt?“	7
	6. Frage „Haben Sie während Ihres Studiums Auslandserfahrungen gesammelt?“	8
	7. Frage: „Haben Sie nach Ihrem Abschluss an der Hochschule Deggendorf einen weiterbildenden Abschluss gemacht, oder sind gerade dabei?“	8
	8. Frage: „Wo arbeiten Sie jetzt?“	9
	Verteilung in den Regionen nach dem Studium	10
	9. Frage: „Haben Sie nach Ihrem Abschluss den Arbeitgeber gewechselt?“	11
	10. Frage: „Wie hoch war hier Ihr Einstiegsgehalt bei der ersten Tätigkeit nach dem Studium?“	11
	11. Frage: „Wie haben Sie Ihre erste Tätigkeit (nach dem Studium) gefunden?“	12
	12. Frage: „Wie lange hat es gedauert, bis Sie Ihre erste Anstellung (nach dem Studium) gefunden haben und wie viele Bewerbungen mussten Sie schreiben?“	12
	13. Frage: „Ziehen Sie ein Masterstudium später einmal in Betracht?“	13
	14. Frage: „Wir sind immer bemüht die Angebote für Absolventen auf Ihre Bedürfnisse zuzuschneiden. Was sollte die Hochschule für Absolventen zusätzlich anbieten?“	14
II.	Anhang	15
	➤ Danksagung	
	➤ Fragebogen	

I. Methodische Durchführung

Insgesamt wurden 101 Absolventen des Studienganges Maschinenbau angeschrieben, 19 Briefe waren nicht zustellbar, 19 antworteten. Davon waren 18 Männer und ein Teilnehmer gab sein Geschlecht nicht an.

Dies entspricht einer Rücklaufquote von 23,1 %.

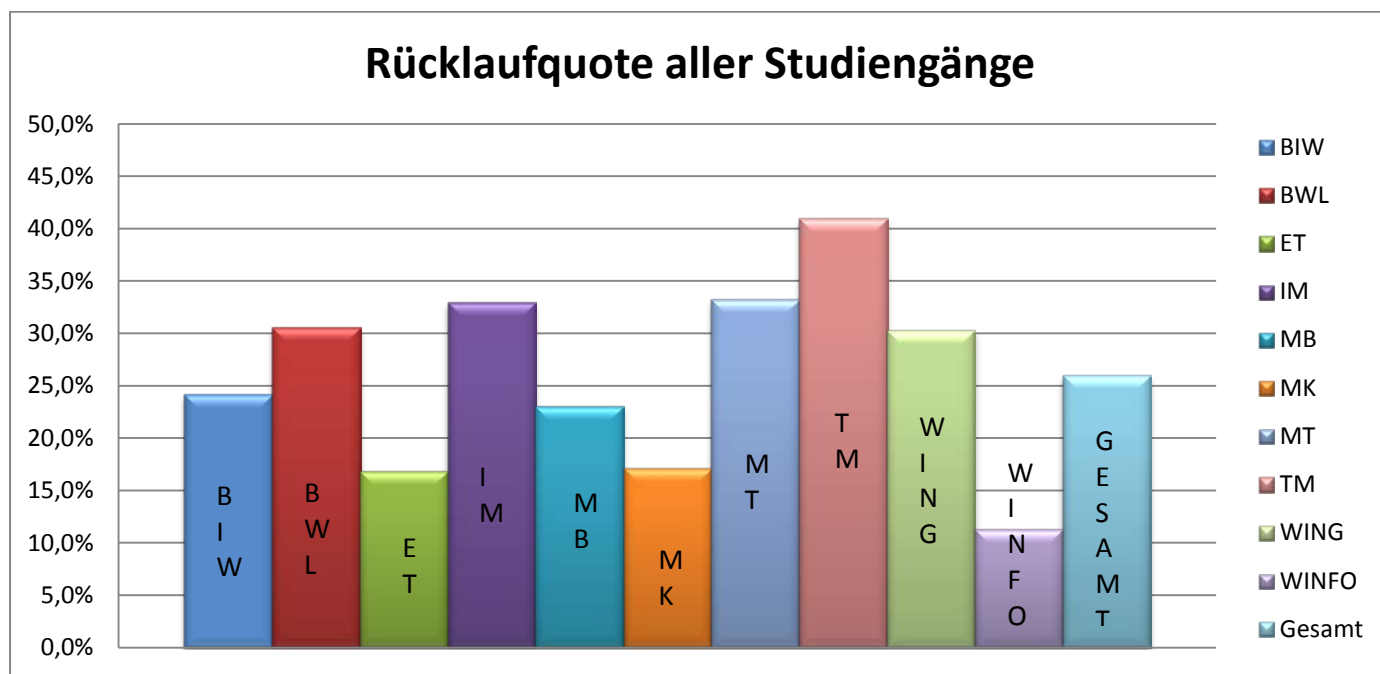


Abbildung 1

4 (21,1 %) gaben als Abschluss Diplom an, 15 (78,9 %) Bachelor.
[Mehrfachnennung möglich]

Schwerpunkt:

Anzahl:

Entwicklung und Konstruktion	2
Produktionstechnik	3
Energietechnik und Anlagenbau	6
Technologie der Metalle und Kunststoffe	6

1. Frage: „Wie schätzen Sie aus heutiger Sicht den Nutzen Ihres Studiums, von 1) unabdingbar bis 5) verzichtbar ein?“

Die Ergebnisse waren wie folgt:

Note:	Anzahl:
1	11
2	7
5	1

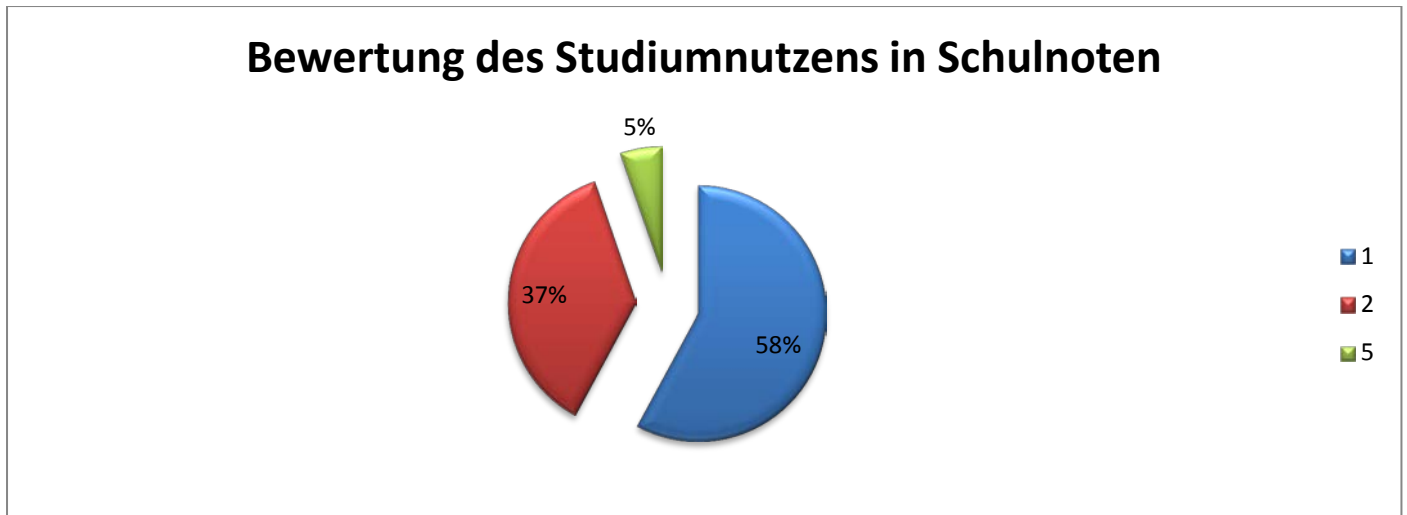


Abbildung 2

Im Durchschnitt wurde der Nutzen des Maschinenbau Studiums mit der Note 1,6 bewertet.

2. Frage: „Welcher Themenbereich Ihres Studiums war von großer Bedeutung in Bezug auf die heute von Ihnen ausgeübte Tätigkeit?“

Im Folgenden finden Sie eine vollständige Aufzählung aller Antworten.

[Mehrfachnennung möglich]

Themenbereiche:	Anzahl:
Technische Mechanik	7
Konstruktion	4
Projektmanagement	4
Maschinenelemente	4
Thermodynamik	4
Strömungsmechanik	4
Mathematik	3
Werkstofftechnik	3

Verfahrenstechnik	3
Wärmeübertragung	3
GET	2
Wärmeübertragung	1
Thermodynamik	1
Wirtschaftlichkeitsrechnung	1
BWL für Ingenieure	1
Festigkeitslehre	1
Bauteilfestigkeit	1
Grundlagen Maschinenbau	1
Qualitätsmanagement	1

3. Frage: „Welche Themen wurden vom Studium nicht abgedeckt, bezogen auf Ihre derzeitige Tätigkeit?“

Im Folgenden finden Sie eine vollständige Aufzählung aller Antworten.
[Mehrfachnennung möglich]

Themenbereiche:	Anzahl:
Elektrotechnik	2
Softskills	2
Englisch	2
FEM	1
REFA	1
Außen-Rundschleifen von Drehteilen	1
ingenieurmäßiges Arbeiten	1
Normen und Verbandsarbeit der Unternehmen in den verschiedenen Industrieausschüssen	1
Recherche und Umgang mit Patenten	1
Simulation	1
Projektmanagement	1
weiterführende Bereiche der Erneuerbaren Energien bspw. fundiertes Wissen über Windenergieanlagen	1

Angebotsbearbeitung	1
Akustik	1
Schienenfahrzeugtechnik	1
Informatik	1
Konstruktion	1
Fertigungs- und Automatisierungstechnik	1
Mechatronik Software	1
Fahrzeugelektronik und –elektrik	1

4. Frage: „Wo liegt Ihrer Meinung nach in Ihrem Studiengang Verbesserungspotential?“

Im Folgenden finden Sie eine vollständige Aufzählung aller Antworten.

[Mehrfachnennung möglich]

Themenbereiche:	Anzahl:
Mehr Praxisbezug	4
mehr FEM	2
Methodische Entwicklungsprozesse	1
Systematisches Erarbeiten Ingenieurwissenschaftlicher Ansätze	1
mehr Simulation am PC im Grundstudium	1
Herstellung von Hochpräzisionsbauteilen	1
Softskills	1
3D-CAD	1
mehr Inhalte über den Werkstoff Aluminium	1
Informatik mit etwas mehr Praxisbezug	1
praxisnahe Konstruktionsaufgaben	1
Mehr Auswahlmöglichkeiten schaffen	1
Größere Fächervielfalt	1
Pneumatik-Kenntnisse	1
Lesen von Schaltplänen unterschiedlicher Art	1

Mehr praktisch relevante Verdeutlichung der Theorie in Regelungstechnik	1
Schwerpunkt intensiver ausprägen	1
mehr Möglichkeiten sich zu spezialisieren	1

5. Frage: „Wo haben Sie während des Studiums praktische Erfahrungen in einem Unternehmen gesammelt?“

Firma:	Bereich:
BMW AG, diverse Standorte 6x	diverse Abteilungen
Hirschvogel Umformtechnik	Konstruktion
Porsche AG	Schadensanalyse
Moll Maschinenbau GmbH Leiblfing	Sondermaschinenbau
Fa. Strama MPS in Straubing	Konstruktion von Fertigungsanlagen
EADS Cassidian	Luft- und Raumfahrt - Konstruktion
Siemens AG Regensburg	Qualitätssicherung
Siemens AG Ruhstorf a.d.Rott	(Elektro-) Maschinenbau / Konstruktion
E.ON New Build & Technology	Neue Technologien für konventionelle Kraftwerke und erneuerbare Energien
Max Streicher GmbH	Anlagenbau
Continental Roding	Entwicklung Hochdruckpumpen
ZAE Bayern	Forschung & Entwicklung
Continental Automotive GmbH	Fertigungsplanung für Getriebesteuergeräte
Fa. Wacker Chemie AG Projektwesen	Anlagenbau und-betreuung (Prototypen),
Netzsch GmbH	Elastomertechnik
ZF Passau GmbH	Einkauf, Versuch, Produktion
Fa. Kermi	computergestützte Strömungsanalyse
Brose Fahrzeugteile	Automotive - Versuch/Simulation
Premium AEROTEC GmbH	Fertigungsvorbereitung
Fa. Hatz Diesel Ruhstorf a.d.Rott	Arbeitsvorbereitung
E.ON, UK	Gas & Dampfkraftwerk Technischer Serviceingenieur

Viega GmbH Niederwinkling	Produktion
Medtronic Sofamor Danek	Engineering-Abteilung
Stadtwald-Energie GmbH & Co. KG	Betriebswirtschaft / Wirtschaftlichkeitsberechnung
Maschinenbau Kammergruber	allg. Maschinenbau (Fertigung)
Daimler AG	Motorenentwicklung
ELDRA Kunststofftechnik GmbH	Qualität
Ingenieurbüro Lindner	Kfz-Sachverständiger

6. Frage „Haben Sie während Ihres Studiums Auslandserfahrungen gesammelt?“
[Mehrfachnennung möglich]

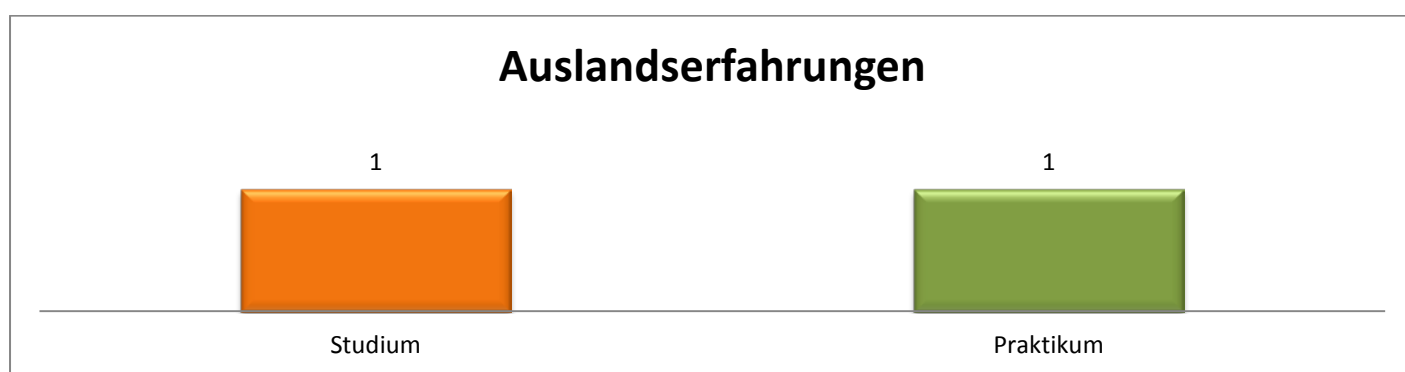


Abbildung 3

Insgesamt haben 2 (10%) der Befragten Erfahrungen im Ausland gesammelt.

7. Frage: „Haben Sie nach Ihrem Abschluss an der Hochschule Deggendorf einen weiterbildenden Abschluss gemacht, oder sind gerade dabei?“

Antworten:	Anzahl:
Ja	9
Nein	10

7.1. Frage: „Wenn ja, welchen?“

Abschluss:	Anzahl:
Master	8
Sonstige	1

7.2. Frage: „Und an welcher Institution?“

Institution:	Land:
Hochschule Landshut	Deutschland
Hochschule München	Deutschland
Universität Bayreuth	Deutschland
FH Oberösterreich Campus Steyr	Österreich
HAW Hamburg	Deutschland
IHK BG RCI	Deutschland
Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg	Deutschland
TU München	Deutschland
THD	Deutschland

8. Frage: „Wo arbeiten Sie jetzt?“

Name/Anschrift:	Abteilung/Tätigkeit:	Branche:
Technische Universität Ilmenau	wissenschaftlicher Mitarbeiter	Forschung
VELDENER Präzisionstechnik GmbH	Prozessplanung	Nutzfahrzeug-Zulieferindustrie
Fa. Kermi	Entwicklung Betreuung der neuen Produkte	Heizungstechnik
Semcon München GmbH	Entwicklungs- und Versuchsingenieur	Automotive
ZF Friedrichshafen AG	Technologieberatung / Umformsimulation Blech	Automotive

Siemens AG	Entwicklung & Konstruktion von Windgeneratoren	Elektromaschinenbau/ Windenergie
Siemens Windpower	Serviceingenieur	
RW silicium GmbH	Instandhaltungsleiter	Chemische Industrie
DENSO	Entwicklung Klimageräte	Automotive
Knorr-Bremse Systeme für Schienenfahrzeuge	Systemingenieur (Mechanik/Pneumatik)	Verkehrstechnik
ZAE Bayern	Konstruktionsverantwortlicher	F&E
Euro Engineering	Projektarbeit	Automotive
Fa. Wacker Chemie AG	Projektmanagement	Chemie
AUDI AG	Versuchsingenieur	Automotive
Dräxlmaier Group	Entwicklungsingenieur	Automotive/ Aviation
ZAS	Instandhaltung, stellv. Leiter	Kraftwerk
Complaris GmbH	Geschäftsführer	Dienstleistung

Verteilung in den Regionen nach dem Studium

Region:	Gesamtanzahl:
Oberbayern	8
Niederbayern	5
Unterfranken	1
Thüringen	1
NRW	1
Keine Angabe	3



Abbildung 4

14 Absolventen fanden nach ihrem Studium in Bayern eine Anstellung.

9. Frage: „Haben Sie nach Ihrem Abschluss den Arbeitgeber gewechselt?“

Antwort:	Anzahl:
Ja	4
Nein	13

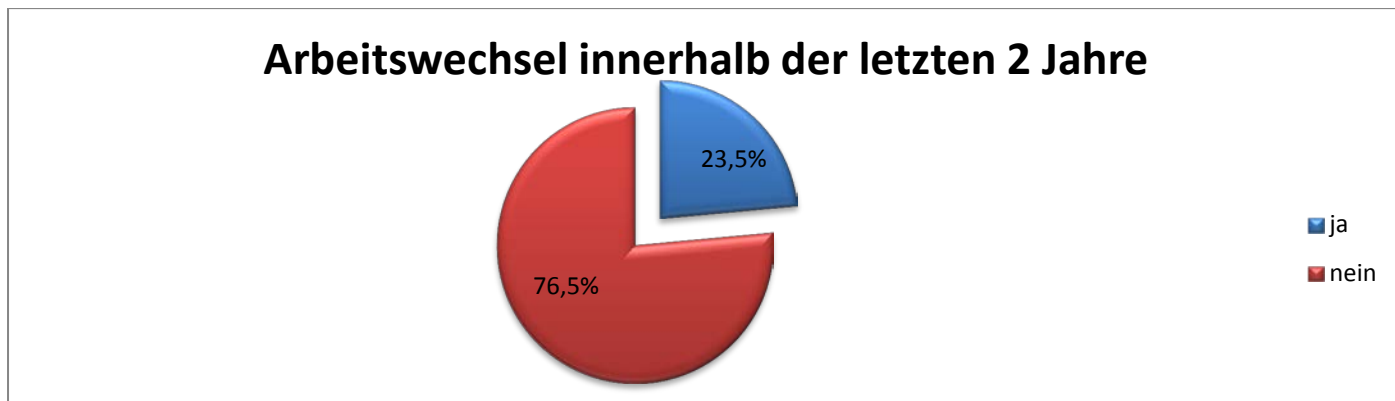


Abbildung 5

10. Frage: „Wie hoch war hier Ihr Einstiegsgehalt bei der ersten Tätigkeit nach dem Studium?“

Gehalt:	Gesamtanzahl:
bis 35.000€/pa	2
bis 40.000€/pa	3
bis 45.000€ /pa	5
45.000€/pa und mehr	6

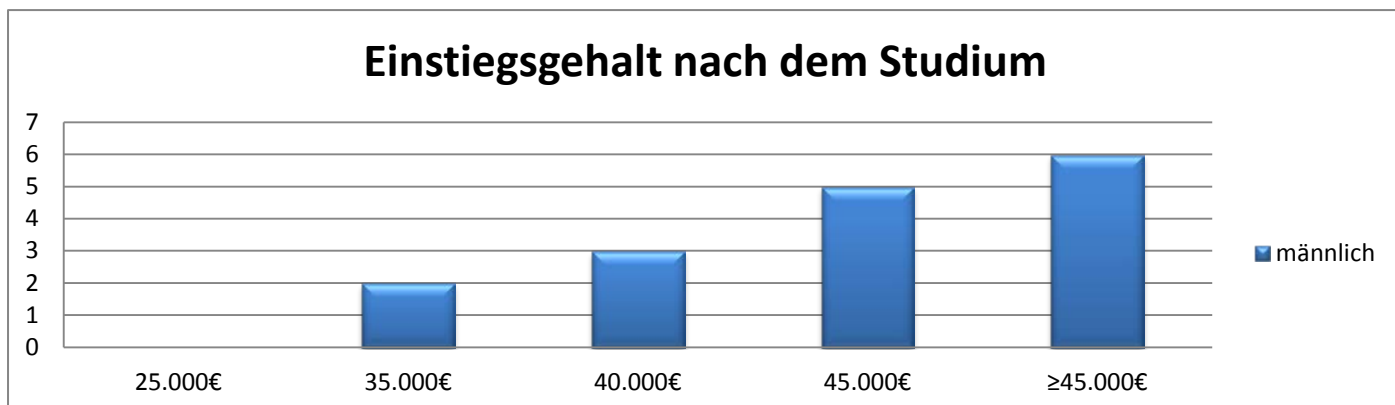


Abbildung 6

11. Frage: „Wie haben Sie Ihre erste Tätigkeit (nach dem Studium) gefunden?“
[Mehrfachnennung möglich]

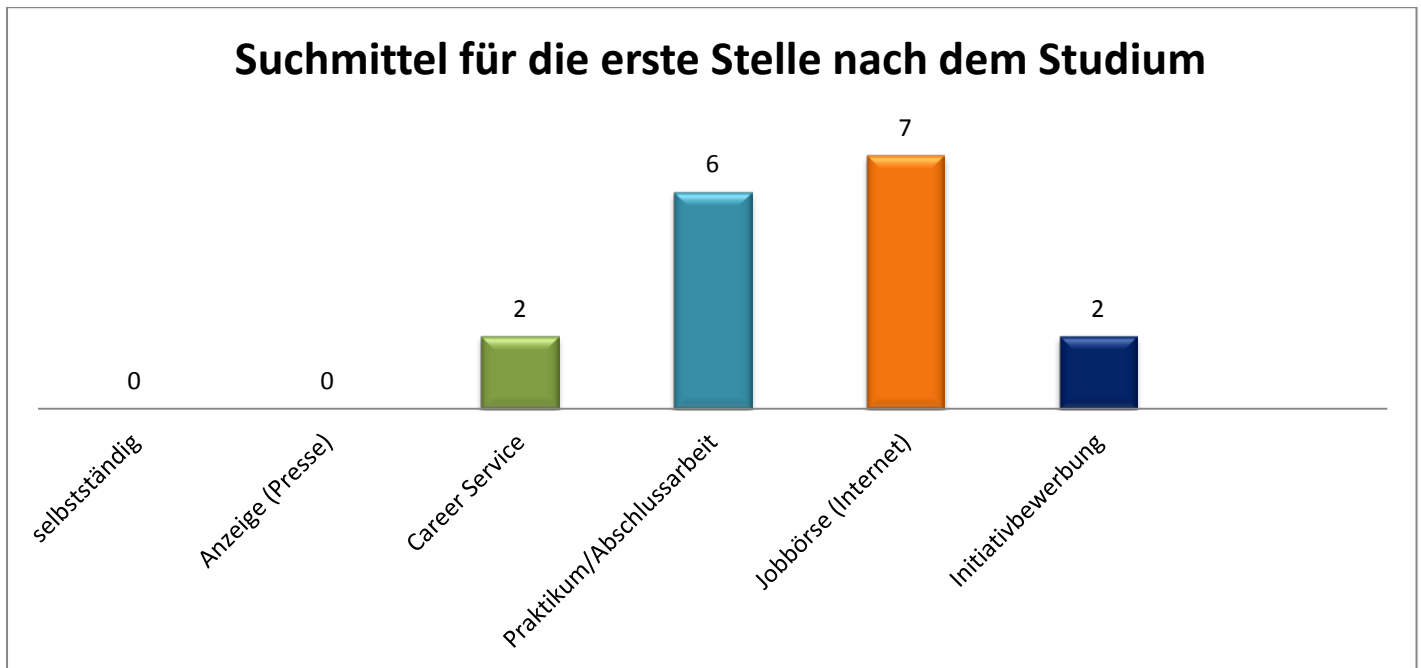


Abbildung 7

Die meisten Studierenden fanden Ihre erste Tätigkeit über Internetplattformen.

12. Frage: „Wie lange hat es gedauert, bis Sie Ihre erste Anstellung (nach dem Studium) gefunden haben und wie viele Bewerbungen mussten Sie schreiben?“

Monate:

0 – 2 Monate

6 – 10 Monate

Gesamtanzahl:

6

2

Die anderen Teilnehmer machten dazu keine Angaben.

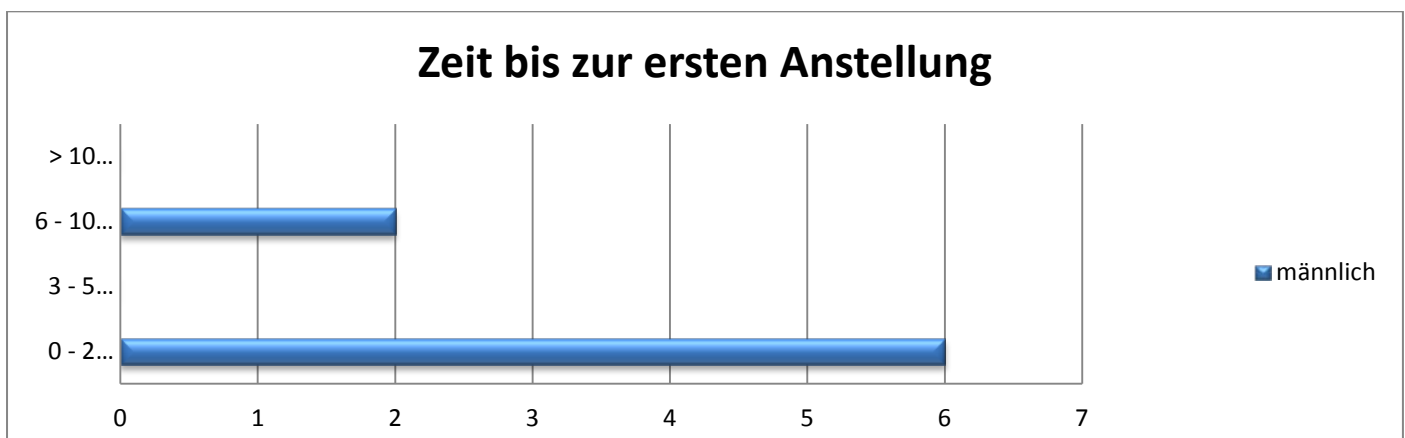


Abbildung 8

Bewerbungen:	Gesamtanzahl:
0 – 3	6
4 – 10	4
11 – 20	4
> 10	1

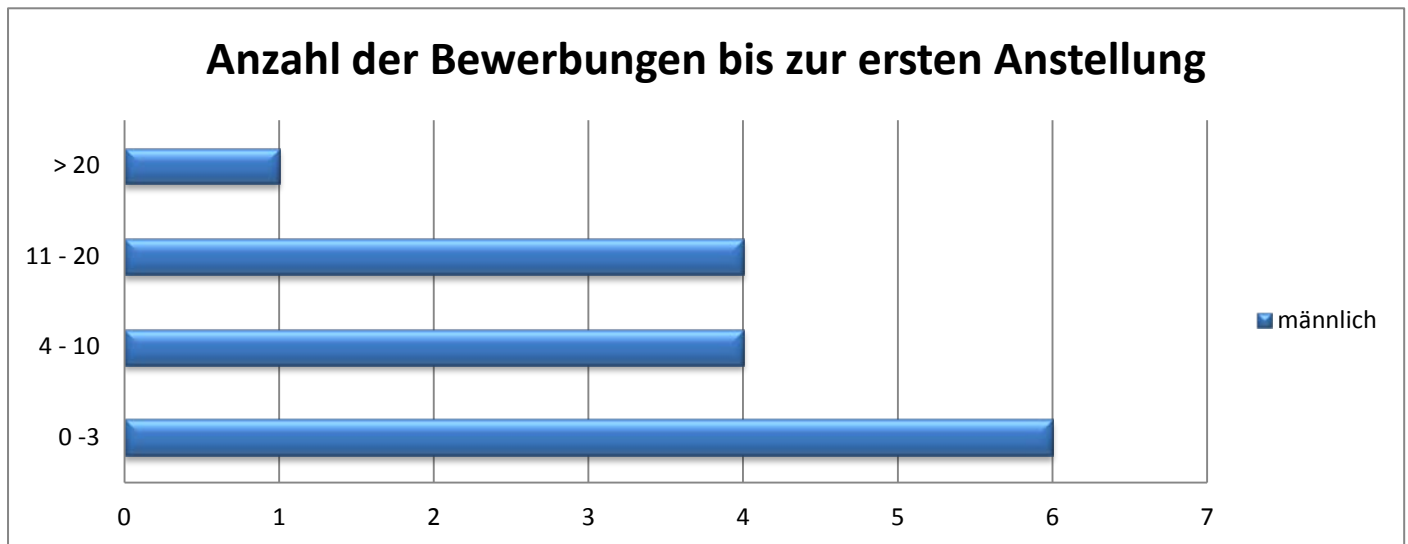


Abbildung 9

13. Frage: „Ziehen Sie ein Masterstudium später einmal in Betracht?“
[Mehrfachnennungen möglich]

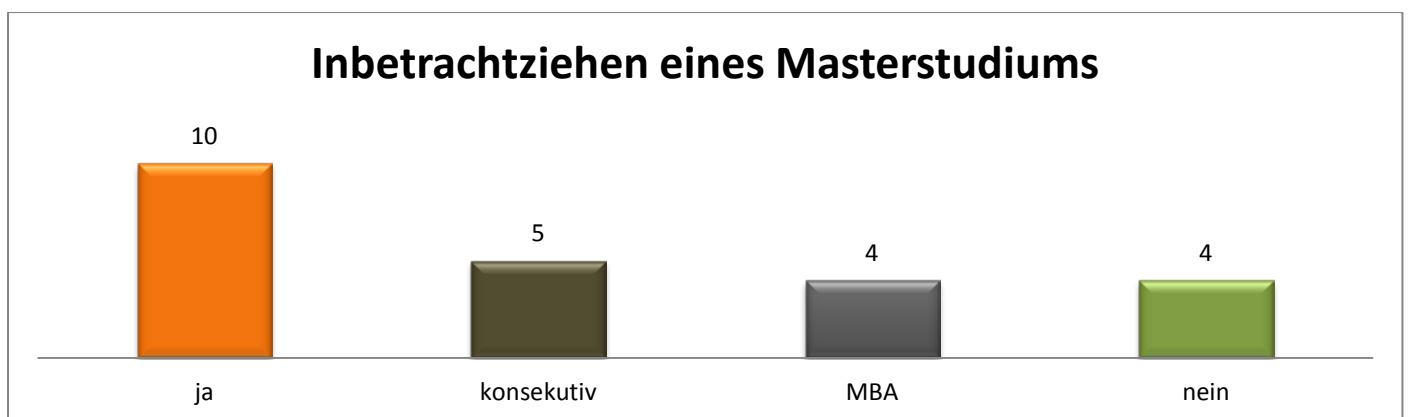


Abbildung 10

Es sind mehr als 50% an einem weiterbildenden Masterstudiengang interessiert.

14. Frage: „Wir sind immer bemüht die Angebote für Absolventen auf Ihre Bedürfnisse zuzuschneiden. Was sollte die Hochschule für Absolventen zusätzlich anbieten?“

Antwort:	Anzahl:
Masterstudiengänge die nicht auf den eigenen Bachelorstudiengang aufbauen	1
Elektrotechnik berufsbegleitend, Schwerpunkt Erneuerbare Energien	1
weitere Vorbereitungen auf den Bewerbungsprozess besonders Wichtig: Sehr guter Lebenslauf und aussagekräftiges Anschreiben	1
Möglichkeit der Teilnahme bei Gastvorträgen evtl. Jahresplan zusenden	1
Datenbank mit Daten aller Alumni aus dem gleichen Studiengang/ Jahrgang mit Kontaktangaben (evtl. sogar Arbeitgeberdaten etc.)	1

II. Anhang

Danksagung

An dieser Stelle sei den folgenden Personen gedankt, ohne deren Hilfe die Absolventenbefragung nicht zustande gekommen wäre.

Herrn Martin Hoffmann für die technische Umsetzung der Online-Befragung.

Den studentischen Hilfskräften Kerstin Brunner, Rebecca Schünemann und Mario Klaus für die Auswertung der Daten und das Erstellen der Befragungsskripte.